

Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen für Blockseminare und Theaterproben in der Abteilung Theaterpädagogik

Stand Oktober 2020

1. ZENTRALE HYGIENEMASSNAHMEN

- **Abstandsgebot:** Mindestens 2,00 m Abstandhalten. Bei besonders bewegungsintensiven Übungen (z.B. Bühnenkampf, Tanz, körperlicher Maskenarbeit, Raumlaf, Physical Theatre) sowie raumfüllendem Sprechen und Singen sind mindestens 6 m Abstand einzuhalten und sicherzustellen, dass jeder Person eine Mindestfläche von 20 m² zusteht.
- **Gruppengröße:** Die Zahl von Personen, die zusammen arbeiten, ist von der Größe des Raumes abhängig. Bei Raumlafaktionen (Tanz, Aufwärmen etc.) können sich nur so viele Personen in einem Raum aufhalten, dass eine Fläche von 20 m² pro Person garantiert ist.
- **Gründliche Händehygiene** (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc., vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Mund-Nasen-Bedeckung, nach dem Toiletten-Gang) durch
 - a) Händewaschen mit hautschonender Flüssigseife für 20 –30 Sekunden oder, wenn dies nicht möglich ist
 - b) Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten
- **Husten-und Niesetikette:** Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegrehen
- **Mund-Nasen-Bedeckung:** Sobald der Arbeitsplatz verlassen wird, beim Bewegen durch Korridore, in den Gemeinschaftsbereichen, den sanitären Anlagen und der Küche wird eine Mund-Nasen-Maske getragen. (Fremdschutz). Im Unterricht ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht erforderlich, gleichwohl aber zulässig
- **Kein Berühren des eigenen Gesichts** mit den Händen, insbesondere nicht die Schleimhäute berühren, d.h. nicht an Mund, Augen oder Nase fassen
- **Kein gegenseitiges Berühren**, keine Umarmungen und kein Händeschütteln
- **Öffentlich zugängliche Handkontaktstellen** wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der Hand anfassen, z. B. Ellenbogen benutzen
- Bei **Krankheitszeichen** (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen) in jedem Fall zu Hause bleiben und ggf. medizinische Beratung/ Behandlung in Anspruch nehmen
- **Anwesenheitslisten** werden geführt (zwecks Infektionskettenverfolgung)

2. RAUMHYGIENE: SEMINARRÄUME, AUFFÜHRUNGSRÄUME, AUFENTHALTSRÄUME

- Regelmäßiges Lüften bei vollständig geöffneten Fenstern ist über mehrere Minuten vorzunehmen
- sorgfältige TÄGLICHE Reinigung vom
 - Türklinken und Griffe (z.B. Schubladen- und Fenstergriffe)
 - Umgriff der Türen

- Treppen- und Handläufe
- Lichtschalter
- Tische

3. HYGIENE IM SANITÄRBEREICH

- In allen Toilettenräumen sind ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt und werden regelmäßig aufgefüllt
- Entsprechende Auffangbehälter für Einmalhandtücher sind vorzuhalten
- Am Eingang der Toiletten muss durch gut sichtbaren Aushang darauf hingewiesen werden, dass sich in den Toilettenräumen jeweils nur eine Person aufhalten darf
- Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden werden täglich gereinigt

4. INFektionSSCHUTZ BEI DER VOR- UND NACHBEREITUNG DER PROBEN SOWIE IN DEN PAUSEN

- Jeder bringt sein eigenes Kostüm mit und zieht dieses selbständig an und aus
- Jeder hat seinen eigenen ausgewiesenen Platz, an dem er oder sie seine Privatsachen und Alltagskleidung während der Probe lagert
- Make-up und Frisur werden von den betreffenden Schauspielerinnen und Schauspielern selbst aufgetragen bzw. gemacht. Dabei verwenden alle ihr eigenes, selbst mitgebrachtes Zubehör
- Bei Maskenarbeit sind die Masken den jeweiligen Schauspielern eindeutig zugeordnet und werden nicht getauscht oder sich gegenseitig aufgesetzt.

5. VERHALTEN AUSSERHALB DER PROBEN:

- Innerhalb von Gebäuden ist auf dem Weg zur und von der Probe sowie während des Ausführens von Bewegungen (z. B. Auf- und Abbau) eine Gesichtsmaske zu tragen.
- Essenspausen sind außerhalb des Probenraumes selbst zu organisieren und unter Einhaltung der Hygienevorschriften durchzuführen. Es darf nur selbstmitgebrachtes Essen konsumiert und nicht miteinander geteilt werden.
- Pausen finden nach Möglichkeit im Freien statt.

Einwilligungserklärung

Ich _____ (bitte Namen in Druckschrift eintragen) erkläre hiermit, dass ich die oben aufgeführten Maßnahmen umsetze, und nur zu den jeweiligen Blockterminen bzw. Theaterproben entscheide, wenn ich keine Krankheitssymptome (siehe oben) aufweise sowie zu coronainfizierten Personen innerhalb der letzten 14 Tage vor dem jeweiligen Blockseminar- bzw. Probentermin keinen Kontakt hatte.

Ich entscheide mich auf eigenes Risiko die Seminar- bzw. Probenarbeit unter den oben aufgelisteten Rahmenbedingungen aufzunehmen und habe verstanden, dass trotz aller Vorsichtsmaßnahmen ein Restrisiko der Infektion besteht.

Datum: _____

Unterschrift: _____